

Pokalspielbetrieb Hohenlohe

Durchführungsbestimmungen

Der Pokalspielbetrieb des Bezirkes Hohenlohe wird als geschlechtsspezifische Pokalmeisterschaft durchgeführt. Die Pokalspielklassen sind in Abhängigkeit zu den Punktspielklassen eingeteilt.

1 Pokalspielklassen im Bezirk Hohenlohe

Wettbewerb	Spielklassen
Herren – Bezirkspokal	Landesklasse und höher
Herren – Bezirksligapokal	Bezirksliga und Bezirksklassen A
Herren – Bezirksklassenpokal	Bezirksklassen B
Herren – Kreisligapokal A	Kreisligen A
Herren – Kreisligapokal B	Kreisligen B
Herren – Kreisligapokal C	Kreisligen C
Damen – Bezirkspokal	Landesklasse und höher
Damen – Bezirksligapokal	Bezirksliga und Bezirksklasse A
Damen – Bezirksklassenpokal	Bezirksklassen B
Damen – Kreisligapokal	Kreisliga

Bei weniger als 4 Meldungen in einem Wettbewerb werden die gemeldeten Mannschaften der nächsthöheren Pokalspielklasse zugeordnet!

2 Austragungsmodus

Sämtliche Pokalwettbewerbe werden im K.O.-System ausgetragen.

2.1 Spielsystem

Die Pokalbegegnungen werden nach dem modifizierten "Swaythling-Cup-System" gemäß WO – E 6.4.2 auf maximal zwei Tischen ausgespielt. Mit dem vierten Gewinnpunkt einer Mannschaft ist das Spiel beendet.

Im Modifizierten Swaythling-Cup-System muss nicht nach Spielstärke aufgestellt werden. Die Entscheidung über die Tischzahl trifft der Heimverein. Dieser ist auch im Spielberichtsbogen als Heimverein (Mannschaft A) einzutragen.

2.2 Die Endspiele aller Pokalklassen werden an einem vom Bezirk vorgegebenen Termin an einem Ort durchgeführt, wobei jede Begegnung an einem Tisch gespielt wird. Die in der Einladung zum Finale zuerst genannte Mannschaft ist im Spielberichtsbogen die Mannschaft „Heimverein(A)“. Die Mannschaftsaufstellungen sind 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn bei der Pokalleitung abzugeben.

3 Meldeverfahren

Der komplette Pokalspielbetrieb wird über das elektronische Ergebnis- und Verwaltungssystem des TTBW abgewickelt.

Die Meldung der Pokalmannschaften erfolgt zusammen mit der Mannschaftsmeldung für den Rundenspielbetrieb im elektronischen Ergebnis- und Verwaltungssystem des TTBW bis spätestens zu dem im Rahmenterminplan festgelegten Termin.

Für jede in der Punktspielrunde antretende Mannschaft kann eine Pokalmannschaft gemeldet werden. Die Bezeichnung der Mannschaften in den Pokalspielklassen ist identisch mit der Bezeichnung im Rundenspielbetrieb.

3.1 Mannschaftsmeldung

Die Einreichung und Genehmigung einer Mannschaftsmeldung für den Pokalspielbetrieb ist nicht erforderlich. Die Spielberechtigung wird durch die genehmigte Meldung für die Rundenspiele nachgewiesen. Es gelten die am Spieltag gültigen Mannschaftsmeldungen.

Ein Spieler/in kann in seiner gemeldeten Mannschaft und in **einer** höheren Mannschaft als Ersatz eingesetzt werden. Mit dem ersten Einsatz in einer höheren Mannschaft ist der/die Spieler/in nur noch für diese Mannschaft einsatzberechtigt und darf in keiner anderen Pokalmannschaft seines Vereines in dieser Pokalsaison auf Bezirksebene (bei Pokalklassen des Verbandes gelten die Bestimmungen der WO –K) eingesetzt werden. Spieler/innen mit SPV dürfen nur in ihrer gemeldeten Mannschaft eingesetzt werden.

Der Einsatz von "JES-Spieler/-innen" ist in einer Pokalmannschaft nicht möglich.
Der Einsatz von „WES“-Spielerinnen ist nur in Damenmannschaften zulässig.

3.2 Auslosung

Der Pokalleiter nimmt die Auslosung im elektronischen Ergebnis- und Verwaltungssystem des TTBW vor. Die zuerst genannte Mannschaft einer Paarung hat Heimrecht. Nach jeder gespielten Runde wird neu ausgelost.

4 Durchführung der Pokalwettbewerbe

4.1 Technischer Ablauf

Die Pokalspielrunde erfolgt im gleichen Zeitraum wie die Punktspielrunde. Vom Pokalleiter wird als Spieltag letzte Sonntag (10:00 Uhr) des Monats der jeweiligen Pokalrunde angesetzt. Der Termin, zu dem die jeweilige Pokalspielrunde beendet sein muss, ist dem gültigen Rahmenterminplan des Bezirks zu entnehmen. Es gilt der dort angegebene Tag bis 24 Uhr.

Die Termingestaltung innerhalb des vorgegebenen Durchführungszeitrahmens (Spielvor- oder nach- Verlegungen) regeln die Vereine mit dem Verlegungstool in eigener Verantwortung.

Die Mannschaft mit Heimrecht ist für die Durchführung und die Ergebniseingabe in das elektronische Ergebnis- und Verwaltungssystem des TTBW verantwortlich.

Das Original des Spielberichtsformulars ist auf Anforderung unverzüglich per Briefpost an den Pokalleiter zu senden.

4.2 Ergebnismeldung

Spiel- und Einzelergebnisse sind durch den Heimverein entsprechend Wettspielordnung und der Vorgaben vom TTBW dem Ergebnisdienst zu übermitteln.

4.3 Fahrtkostenersatz

Die Heimmannschaft hat der Gastmannschaft auf Anforderung 0,30 € je gefahrenen Kilometer (Hin- und Rückfahrt) zu erstatten.

5. Inkrafttreten

Diese Fassung der Ordnung für den Pokalspielbetrieb tritt durch Beschluss des Bezirkssportausschusses vom 28.06.2022 mit Wirkung zum 01. Juli 2022 in Kraft. Sie ersetzt ab diesem Zeitpunkt die bislang geltenden Regelungen.